

Gemeinde Uettingen

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Uettingen

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 19.11.2014

Beginn: 19:00 Uhr Ende 20:30 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Uettingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Ausbau Goethestraße; Festlegung des Belags für die Gehwege bzw. Randbereiche
 Verschiedenes Mitteilungen Anfragen
 Bereitstellung von Beratungsunterlagen
 Personelle Stärkung der Forstbetriebsgemeinschaft Würzburg w.V.
 Bedarfsgerechte Kinderbetreuung in der Zukunft; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag Oktober 2014
- **2.4** Grüngutcontainer ab 2015
- **2.5** Buswartehaus

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Endres, Heribert

Gemeinderäte

Brandmann, Sandra

krank

Endres, Frank

Hoffmann, Thomas

Meckelein, Jochen

Meckelein, Sandra

Rippel, Wilhelm

Schätzlein, Ulrich

Schmitt-Bauer, Bettina

Stollberger, Klaus

Weimer, Frank

Wiegrebe, Bettina

Wind, Markus

Schriftführer

Boche, Ina

Abwesende und entschuldigte Personen:

Presse

Main-Post GmbH & Co.KG

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist. Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 29.10.2014 kei-

ne Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 1 Ausbau Goethestraße; Festlegung des Belags für die Gehwege bzw. Randbereiche

Sachverhalt:

Im Zuge des Ausbaus der Goethestraße ist noch der Belag der Gehweg- und Randstreifenflächen festzulegen. Hierzu hat das Büro BRS folgende Stellungnahme vorgelegt:

Die Kosten für 1 m² bituminöse Befestigung belaufen sich auf 31,58 €/m². Das alternative Pflaster wie im Bereich B 8 mit Pflasterschnitt und Läuferreihe kostet 48,44 €/m². Bei 200,00 m² Pflaster ist dies eine Kostendifferenz von netto 3.372,-. D. h die Gehwege in Pflaster kosten ca. 4.000,- € brutto mehr.

Aufgrund des starken Gefälles der Goethestraße kann auf den Einbau von Pflasterrinnen als Straßenentwässerung verzichtet werden. Die bituminösen Trag- und Deckschichten können bis an die Bordsteine eingebaut werden. Dies würde eine Kostenersparnis von ca. 4.000,- € brutto ergeben. Das bedeutet, dass der Einbau des Pflasters kostenneutral wäre, beim Weglassen der Pflasterrinnen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Gehwege und Randbereiche in der Goethestraße in Pflaster, wie im Bereich der B 8 (Marktheidenfelder Straße), auszuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 4

Persönliche Beteiligung:

TOP 2 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 2.1 Bereitstellung von Beratungsunterlagen

Sachverhalt:

Aus aktuellem Anlass darauf aufmerksam gemacht werden, dass es sich bei Beratungs-und Sitzungsvorlagen der Verwaltung um interne Ausarbeitungen handelt, welche ausschließlich für den (Markt-)Gemeinderat bzw. dessen Ausschüsse bestimmt sind. Die Vorlagen werden nur insoweit in die öffentliche Sitzung eingeführt, als sie der Bürgermeister mündlich vorträgt. Die Unterlagen dürfen nur mit ausdrücklicher vorheriger Erlaubnis des Bürgermeisters und auch anderen Personen, etwa der Presse, übergeben werden. Dies gilt auch für Beratungs-unterlagen öffentlicher Sitzungen.

Aus dem Zweck der Regelung ergibt sich, dass die Unterlagen inhaltlich die für die Beratung und Beschlussfassung erforderlichen Informationen enthalten sollen, also alle wesentlichen tatsächlichen und rechtlichen Gesichtspunkte. Eine Bereitstellung von Sitzungsunterlagen zum Abruf durch die (Markt-)Gemeinderatsmitglieder kommt daher nur für solche Unterlagen in Betracht, die nicht lediglich als Tischvorlagen für die Dauer der Sitzung zur Verfügung gestellt werden sollen und setzt voraus, dass Dritte weder lesend noch schreibend auf die Unterlagen zugreifen können. Ebenso sind unbefugte Kenntnisnahmen und Zugriffe auf Einladungen zu Sitzungen, die auch die Angaben der Tagesordnungspunkte der nicht öffentlichen Sitzungen erfordern, und auf Sitzungsniederschriften, die nur für die (Markt-)Gemeinderatsmitglieder bestimmt sind, auszuschließen (s.a. Einverständniserklärung und Merkblatt der VGem Helmstadt zum elektronischen Sitzungsdienst).

Um zuverlässige Beachtung wird gebeten.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 2.2 Personelle Stärkung der Forstbetriebsgemeinschaft Würzburg w.V.

Sachverhalt:

Als Anlage zum Rundschreiben-Nr. 3/2014 informiert die Forstbetriebsgemeinschaft Würzburg w.V. über ihre personelle Verstärkung.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 2.3 Bedarfsgerechte Kinderbetreuung in der Zukunft; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag Oktober 2014

Sachverhalt:

In der Zeitschrift des Bayerischen Gemeindetages, Ausgabe Oktober 2014, wurde der Artikel "Bedarfsgerechte Kinderbetreuung in der Zukunft" von Herrn Gerhard Dix veröffentlicht. Dieser wurde dem Gemeinderat mit der Sitzungseinladung übermittelt.

Der Gemeinderat nimmt den Artikel vollinhaltlich zur Kenntnis.

TOP 2.4 Grüngutcontainer ab 2015

Sachverhalt:

Der Vorsitzende gibt ein Schreiben des Kommunalunternehmens bekannt, dass ab 2015 alle Grüngutcontainer auf befestigtem Untergrund stehen müssen.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 2.5 Buswartehaus

Sachverhalt:

Gemeinderatsmitglied Jochen Meckelein hat einen Entwurf für das Buswartehaus gestaltet. Sollte dieser Entwurf zum Tragen kommen, würde der Umbau ca. 7.500 – 8.000 Euro kosten.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Heribert Endres Vorsitzender Ina Boche Schriftführer